



Piloterfolg von Tchibo und Re-Use Austria: Bettwäsche ist kreislauffähig

Wien, 11. Mai 2023. Im Frühjahr starteten Tchibo und Re-Use Austria (vormals RepaNet) nach dem Launch von sachspenden.at, einer wichtigen Orientierungsplattform für Verbraucher*innen, ein neues Vorzeigeprojekt. Diesmal öffnete Tchibo erstmals seine 130 Filialen für die Sammlung von Bettwäsche. Tchibo Kund*innen spendeten in nur zwei Wochen insgesamt 4.534 Kilogramm an gut erhaltener Bettwäsche. Das Ergebnis zeigt: Re-Use liegt im Trend und auch Bettwäsche schafft es zurück in den Textilkreislauf, wie die Mitglieder von Re-Use Austria analysierten.

Im Februar lud Tchibo seine Kund*innen ein, ihre gut erhaltene, gewaschene Bettwäsche, unabhängig von Marke und Einkaufsort, in jeder Tchibo Filiale österreichweit abzugeben. Ziel eines gemeinsamen Versuchs mit Re-Use Austria und seinem Netzwerk sozialwirtschaftlicher Textilsammler – allesamt Mitglieder von sachspenden.at, der Plattform für die sinnvolle Textilspende – war es herauszufinden, wie es um die Möglichkeiten zur Wiederverwendung gebrauchter Heimtextilien über die Sammlung in Tchibo Filialen steht. Zwischen 27. Februar und 11. März 2023 wurden insgesamt 4.534 Kilogramm gesammelt, das entspricht mehr als 560 vollen Waschmaschinenladungen. Nahezu die gesamte Menge konnte im Kreislauf bleiben, mehr als ein Drittel war sogar re-use-tauglich.

„Wir sind mit diesem Projekt in einen völlig neuen Bereich gegangen und stellten uns die Frage, ob Bettwäsche kreislauffähig ist. Unsere Kund*innen waren offen und nutzten die Aktion begeistert. Und auch entscheidend für einen Projekterfolg: die Analyse des Re-Use Austria Netzwerks bestätigt, dass 94% der gesammelten Bettwäsche im Kreislauf bleiben und sich sogar 36% für Re-Use eignen.“, sagt Manuela Schneider, Leiterin Corporate Responsibility bei Tchibo, und fügt hinzu: „Beste Voraussetzungen für eine Fortführung. Welche Kategorie genau, damit wollen wir unsere Kund*innen überraschen.“ Die Entwicklung hin zu einer kreislauforientierten Textilwirtschaft ist das Ziel, das Tchibo und Re-Use Austria in ihrer langjährigen Zusammenarbeit verbindet.



Sinnstiftend und nachhaltig

Durch die Aktion hatten Tchibo Kund*innen eine praktische sowie sinnstiftende Spendenmöglichkeit. Dabei wurde in den Tchibo Filialen gut erhaltene Ware gesammelt und von Textilsammlern aus dem Netzwerk von Re-Use Austria (vormals RepaNet), dem Verein zur Förderung der Wiederverwendung, Reparatur und Ressourcenschonung sowie der Beschäftigung in der Kreislaufwirtschaft, verarbeitet. Dort wurden die Qualität und die daraus folgenden Re-Use- sowie Recyclingmöglichkeiten analysiert. „Wir freuen uns über den erfolgreichen Pilotversuch mit Tchibo. Dadurch schaffen wir gemeinsam Bewusstsein bei Konsument*innen hinsichtlich der sinnvollen Weiternutzung von Heimtextilien. Beachtliche 36% der gespendeten Ware eigneten sich für die Wiederverwendung, die zentralste Praxis der Kreislaufwirtschaft – hierfür ist es essenziell, dass nur wirklich gut erhaltene Produkte gespendet werden. Dies geht auch jederzeit österreichweit bei den Abgabestellen von www.sachspenden.at. Wir freuen uns auf künftige weitere gemeinsame Aktionen.“, so Matthias Neitsch, Geschäftsführer Re-Use Austria.

Über ein Drittel der gesammelten Bettwäsche eignet sich dafür, in den Re-Use-Shops der teilnehmenden Organisationen günstig verkauft oder kostenlos an sozial bedürftige Personen abgegeben zu werden. 58% der gesammelten Bettwäsche schafft es durch Textilrecycling zurück in den Kreislauf und dient zur Herstellung von Fasern, Dämmstoffen oder Putztüchern.

Rückfragehinweis:

Mag. Manuela Schneider

Leitung Corporate Responsibility

Eduscho (Austria) GmbH

Gadnergasse 71 | 1110 Wien

Tel. +43 1 76622-2103

manuela.schneider@eduscho.at | www.tchibo.com/at

blog.tchibo.at | facebook.com/tchibo.at | instagram.com/tchibo.at

Firmensitz: Wien, Handelsgericht Wien FN 77583v

Über Tchibo:

Tchibo Österreich mit Sitz in Wien beschäftigt rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist heimischer Röstkaffee-Marktführer. Mit eigenen Filialen, starkem Online-Vertrieb und flächendeckender Präsenz im Handel verfügt das Unternehmen über ein Cross Channel Vertriebssystem, das neben Kaffee der Marken Tchibo, Eduscho, Cafissimo und Qbo wechselnde Non Food Sortimente sowie Dienstleistungen, wie Reisen und Mobilfunk, anbietet. Seit 17 Jahren ist Nachhaltigkeit integrativer Teil der Geschäftstätigkeit, was das Unternehmen durch langfristige Partnerschaften mit Umweltinitiativen zu Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft unterstreicht. 2022 wurde Tchibo unter anderem als „Nachhaltiger Gestalter“ ausgezeichnet. Für seine familienfreundliche Unternehmenskultur erhielt Tchibo 2022 erstmals das staatliche Gütesiegel „berufundfamilie“.